

*Kaufmännische Schulen der  
Universitätsstadt Marburg*  
Leopold-Lucas-Str. 20, 35037 Marburg  
Tel. 06421 201-710; Fax 06421/201-427

Mail: [ksm@marburg-schulen.de](mailto:ksm@marburg-schulen.de)  
Homepage: [www.ksm-mr.de](http://www.ksm-mr.de)



**BG** GESUNDHEIT

## Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Gesundheit

### Bildungsabschluss/Perspektiven

Allgemeine Hochschulreife, die zum Studium an einer Universität (einschl. Bachelor- und Masterstudiengänge) berechtigt, aber auch den Weg in eine berufliche Ausbildung ermöglicht. Das BG Gesundheit befähigt auf Grund der vermittelten Kompetenzen in besonderem Maße für Ausbildungs- und Studiengänge im Berufsfeld Gesundheit/Pflege.

Für die Ausbildung und Abiturprüfung gilt die Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO). Die Aufgabenstellungen werden bei den drei schriftlichen Prüfungsfächern (zwei Leistungskursfächer, ein Grundkursfach) landesweit einheitlich durch das Kultusministerium vorgegeben („Zentralabitur“).

### Unterrichtsinhalte

Das BG Gesundheit gibt Einblicke in den Gesundheits- und Pflegebereich aufgrund gesundheitswissenschaftlicher, medizinischer, sozialwissenschaftlicher und wirtschaftlicher Lerninhalte.

Die Verknüpfung des Faches Gesundheit mit verwandten Disziplinen wie z. B. Biologie, Physik, Anatomie, Physiologie, Soziologie und Pädagogik ist ein zentrales Element der Ausbildung. Der Unterricht im Schwerpunkt Gesundheit erfordert daher eine interdisziplinäre Betrachtung und Arbeitsweise und wird fächerübergreifend gestaltet. Fachliche und handlungsorientierte Strukturen werden im Unterricht miteinander verzahnt. Die Aktualität und der Einbezug von neuen Technologien (z. B. Gen-, Biotechnologie) werden bei der Auswahl der Lerninhalte berücksichtigt.

Die Ausbildungsinhalte – Gesundheit und Lebensweise, Immunsystem, der menschliche Organismus, Informationssysteme und Wahrnehmung, Entwicklung, Gesundheitsversorgung und Gesundheitssicherung – geben einen umfassenden Überblick über fachwissenschaftliche Zusammenhänge.

Der Unterricht orientiert sich an praktischen Fragestellungen und führt die Schülerinnen und Schüler in viele Einsatzgebiete des Faches Gesundheit im Alltags- und Berufsleben sowie in Technik und Wissenschaft ein. Der Unterricht sensibilisiert die Schülerinnen und Schüler für die Bedeutung einer gesunden Lebensweise für die persönliche Gesundheitsvorsorge. Sie sollen befähigt werden, ihren Alltag so zu gestalten, dass sie ein Höchstmaß an Gesundheit und Wohlbefinden erreichen.

### Unterrichtsangebot

Die Klasse 11 dient im beruflichen Gymnasium der Orientierung und Kompensation (Einführungsphase).

Der Unterricht erfolgt in themenbezogenen Grund- und Leistungskursen, die schwerpunktmäßig folgenden Fächern zugeordnet sind:

- **Sprachlich-literarisches Aufgabenfeld:** Deutsch, Englisch, ggf. Französisch oder Spanisch als zweite Fremdsprache, Latein (nur Klasse 11 zum Erwerb des Latinums), Kunst bzw. Musik
- **Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld:** Geschichte, Politik und Wirtschaft, Religion/Ethik, Gesundheitsökonomie
- **Mathematisch-naturw. Aufgabenfeld:** Mathematik, Chemie, Physik, Biologie, Gesundheit, Datenverarbeitung
- **Sport**

Von den Schülerinnen und Schülern wird erwartet, dass sie in geringem Umfang zum persönlichen Gebrauch bestimmte Lernmaterialien auf eigene Kosten beschaffen.

## Besonderheiten

### ➤ Sprachen:

Für die Schülerinnen und Schüler, die in den Jahrgangsstufen **7 – 10 durchgehend** in der zweiten Fremdsprache unterrichtet wurden, ist nur eine Fremdsprache verpflichtend (i. d. R. Englisch).

Zusätzlich kann die zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein) an den Kaufmännischen Schulen fortgeführt werden. Spanisch kann als zweite oder dritte Fremdsprache neu begonnen werden.

Diejenigen, die in den Jahrgangsstufen **7 – 10 keinen Unterricht** in einer zweiten Fremdsprache hatten, müssen beim Eintritt in die gymnasiale Oberstufe mit einer zweiten Fremdsprache neu beginnen (Französisch oder Spanisch, mind. 3 Unterrichtsstunden/Woche).

### ➤ Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12/13):

1. **Leistungsfach:** Englisch **oder** Mathematik **oder** Deutsch
2. **Leistungsfach:** Gesundheit

### ➤ Naturwissenschaften:

In der Einführungsphase (Klasse 11) werden **drei** Naturwissenschaften belegt (Biologie, Chemie und Physik), in der Qualifikationsphase muss dann mindestens noch **eine** Naturwissenschaft **durchgehend** gewählt werden.

### ➤ Praktikum

Zum Ende der Einführungsphase (Klasse 11) absolvieren die Schülerinnen und Schüler zur beruflichen Orientierung ein zweiwöchiges Praktikum in einschlägigen Praxisstellen.

## Zugangsvoraussetzungen

Die Aufnahme in das berufliche Gymnasium kann erfolgen, wenn

- ein Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11 einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe vorliegt

oder

- der Mittlere Abschluss (Realschul- oder vergleichbarer Abschluss, Notendurchschnitt s. u.) nachgewiesen wird und die Klassenkonferenz der abgebenden Schule die Eignung für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe und in das berufliche Gymnasium ausspricht.

Die Aussprache der Eignung setzt voraus, dass die bisherige Lernentwicklung, der Leistungsstand und das Arbeitsverhalten eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht erwarten lassen **und** dass der Mittlere Abschluss mit einer Durchschnittsnote von **besser als befriedigend** in den Fächern Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache und einer Naturwissenschaft **sowie** in den übrigen Fächern gleichfalls einer Durchschnittsnote von besser als befriedigend erreicht wurde.

## Anmeldeverfahren

Schülerinnen und Schüler, die unmittelbar von der Schule, an der sie den Mittleren Abschluss erwerben, in das berufliche Gymnasium übergehen, haben sich **bei der bisher besuchten Schule** bis spätestens zwei Wochen nach Zeugniserteilung zum Schulhalbjahr, d. h. **bis zum 15. Februar** eines jeden Jahres, anzumelden.

Die Anmeldung wird von der bisher besuchten Schule zusammen mit einem Gutachten der Klassenkonferenz an das aufnehmende berufliche Gymnasium bis zum 1. März weitergeleitet.

Bewerberinnen und Bewerber, die in die Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums versetzt wurden oder zum Schuljahresende versetzt werden, benötigen kein Gutachten der abgebenden Schule.

Wenn seit dem Ende des letzten Schulbesuchs bzw. seit Ende des Grundwehrdienstes/Zivildienstes/sozialen Jahres mehr als ein Jahr vergangen ist, muss der Bewerber/die Bewerberin in der Regel - unabhängig von den Zeugnisnoten - an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Anmeldeformulare und - falls erforderlich - nähere Auskünfte sind im Sekretariat der Kaufmännischen Schulen erhältlich.